

2020-11-09

MedienInformation

Digitale Preisverleihung

ethecon Awards 2020

Internationaler Protest bei AMAZON

Stiftung ethecon und Aktivist*innen aus aller Welt stellen Jeff Bezos (AMAZON) mit dem Dead Planet Award öffentlich an den Pranger und protestieren gegen Ausbeutung und Umweltzerstörung bei AMAZON. Gleichzeitig wird die kenianische Menschenrechts- und Umweltaktivistin Phyllis Omido mit dem Blue Planet Award geehrt. Erstmals findet die bekannte Preisverleihung nur online und vor AMAZON-Logistikzentren statt.

Die beiden ethecon Positiv- und Negativ-Preise werden bereits seit 2006 verliehen. Der jährlich vergebene Internationale ethecon Blue Planet Award ehrt herausragenden Einsatz für Erhalt und Rettung des „Blauen Planeten“. Der Internationale ethecon Dead Planet Award prangert Personen an, die schockierende Verantwortung für Ruin und Zerstörung der Erde tragen und damit die Gefahr eines unbewohnbaren Planeten heraufbeschwören.

- Der Internationale ethecon Blue Planet Award 2020 ehrt den Einsatz der kenianischen Menschenrechts- und Umweltaktivistin Phyllis Omido
- Der Internationale ethecon Dead Planet Award 2020 stellt Jeffrey Bezos, den CEO und Konzerngründer von AMAZON an den Pranger.
- Internationale Beteiligung:

Chris Smalls (AMAZON-Organizer / New York)

Andreas Gangl (Gewerkschafter und AMAZON-Mitarbeiter, Bad Hersfeld)

Phyllis Omido (Umwelt- und Menschenrechtsaktivistin / Mombasa)

Norbert Suchanek (Umweltjournalist / Rio)

Carola Rackete (Klima- und Menschenrechtsaktivistin / Dannenröder Forst)

John Malamatinas (Journalist, "Make AMAZON pay!" / Berlin)

Phyllis Omido engagierte sich mutig und selbstlos gegen das in Kenia verbreitete, hochgiftige Einschmelzen von Altbatterien zur Bleigewinnung. Sie stellte sich mutig verbrecherischen Unternehmern und Politiker*innen in den Weg, ließ sich auch von Mordanschlägen nicht einschüchtern und erkämpfte erfolgreich die Schließung von Bleischmelz-Anlagen und Umwelt-Schutzmaßnahmen. Die von ihr gegründete und geförderte Organisation CJGEA setzt sich konsequent für den Zugang zu sauberem Trinkwasser, die Reinigung der vergifteten Böden und sichere Arbeitsbedingungen ein. Für ihr Engagement für Gerechtigkeit, Gesundheit, Umweltschutz und die Stärkung demokratischer Prinzipien zeichnet ethecon Stiftung Ethik und Ökonomie Phyllis Omido mit dem internationalen ethecon Blue Planet Award 2020 aus.

Ganz anders Jeffrey Preston Bezos vom weltgrößten Online-Versandhändler, Cloud-Dienstleister, Datenverarbeitungs- und Überwachungskonzern AMAZON (USA). Als leitender Vorstand, Firmengründer und größter Aktionär des Mega-Monopols trägt Bezos die

Verantwortung für den weltweiten Abbau von Arbeitsrechten, die Verschlechterung von Arbeitsverhältnissen, die Zerstörung der Existenzen von Millionen Einzelhändler*innen, umfassende Überwachung, unabsehbare Schädigungen menschlicher Gesundheit, der Natur und des Erd-Klimas mit irreparablen Folgen für die Menschheit und den Planeten. Für diese Verbrechen stellt ethecon den Konzerngründer, CEO und Großaktionär Jeffrey Bezos mit der Verleihung des Internationalen ethecon Dead Planet Award 2020 an den Pranger der globalen Öffentlichkeit.

Die komplette Veranstaltung ist live auf www.ethecon.org zu sehen!

Samstag, 21.11.2020

Beginn 14.00 Uhr

Weitere Informationen

Niklas Hoves

Fon +49 - (0)211 - 22 95 09 21

mobil +49 - (0)157 - 58 05 09 05

eMail nh@ethecon.org

ethecon - Stiftung Ethik & Ökonomie ist im Gegensatz zu den vielen Konzern-, Familien-, Kirchen-, Partei- und Staatsstiftungen eine der wenigen Stiftungen „von unten“ und folgt dem Leitmotiv „Für eine Welt ohne Ausbeutung und ohne Unterdrückung!“. Die noch junge Stiftung sucht weitere Zustiftungen, Spenden und Fördermitglieder.

Bereits seit 2006 verleiht ethecon jährlich die beiden internationalen Positiv- und Negativ-Preise, den Internationalen ethecon Blue Planet Award für herausragenden Einsatz für Erhalt und Rettung des „Blauen Planeten“ sowie der Internationalen ethecon Dead Planet Award für schockierende Verantwortung für Ruin und Zerstörung der Erde. Blue Planet PreisträgerInnen waren u.a. Vandana Shiva/Indien, Uri Avnery/Israel, und Jean Ziegler/Schweiz, der Dead Planet Award – ehem. „Dead Planet Award“ - schmähte u.a. bereits ManagerInnen und GroßaktionärInnen der Konzerne BP/Großbritannien, TEPCO/Japan und DEUTSCHE BANK/Deutschland und FORMOSA PLASTICS/Taiwan.

ethecon

Stiftung Ethik & Ökonomie

Schweidnitzer Str. 41

D-40231 Düsseldorf

Deutschland

Fon +49 - (0)211 - 22 95 09 21

Fax +49 - (0)211 - 26 11 220

eMail info@ethecon.org

Internet www.ethecon.org

Nur mit der Entwicklung und Durchsetzung umweltgerechter und menschenwürdiger Wirtschafts- und Gesellschaftsmodelle werden sich drohende ökologische und soziale Katastrophen abwenden lassen. ethecon - Stiftung Ethik & Ökonomie arbeitet mit Vision und Perspektive, weit über den Generationenwechsel hinweg.

Spenden über

PayPal auf der Internetseite

www.ethecon.org

Internationales Bankkonto

EthikBank

BIC GENODEF1ETK

IBAN DE 58 830 944 95 000 30 45 536